

ANLEITUNG

Merkmale

- Spiel für die Unterstufe
- Dauer ca. 15 min, plus Arbeitsblatt ca. 20-30 min
- Die Aktivität kann mit jeder Gruppengröße durchgeführt werden

Material

- Arbeitsblatt für alle SuS (plus eine Folienkopie für die Besprechung am OH)
- 20 vorbereitete Fragen für die Lehrkraft (jeweils 10 zu Fähigkeiten/Fitness)
- ca. 500 laminierte Farbkarten in rot und blau (jeweils 250 pro Farbe)
alternativ: Schnurstücke oder Spielchips
- 2 Behälter, z.B. Körbe oder Tüten

Ziel

Die SuS können durch eine aktive Übung mit anschließender Besprechung den Begriff *Fitness* erklären und zwischen dem Gebrauch im biologischen Kontext gegenüber dem alltäglichen Sprachgebrauch unterscheiden.

Ablauf

- SuS stellen sich im Kreis auf
- L erklärt das Spiel:
 - Es werden die verschiedene Fragen gestellt, die von den SuS mit Ja und Nein beantwortet werden sollen (auf Ehrlichkeit hinweisen!)
 - bei JA sollen die SuS hüpfen
 - bei NEIN in die Hocke gehen
 - Bei der Beantwortung mit JA darf eine Karte aus der Mitte genommen werden
 - die jeweilige Farbe, die gezogen werden soll wird von der Lehrperson durch Hochhalten und Nennen einer der Farbkarten gekennzeichnet

Anm.: Dies hängt vom Fragentyp ab: Rot bei Fitness-Fragen, Blau bei Fähigkeiten-Fragen. Der Fragentyp bzw. die Unterscheidung in Fitness und Fähigkeiten wird den SuS nicht erklärt.

- So werden alle 20 Fragen durchgegangen und die SuS sammeln dementsprechend Karten
- Am Ende wird der Kreis aufgelöst und die normale Sitzordnung wieder hergestellt
- Nun wird das Arbeitsblatt ausgeteilt und im Unterrichtsgespräch bearbeitet

Anm. zum Arbeitsblatt:

1. Einzelarbeit Aufgabe 1 und 2: SuS sollen die Anzahl ihrer gesammelten blauen und roten Karten in das Balkendiagramm einzeichnen und in der jeweiligen Farbe ausmalen. (Prinzip des Diagramms erklären!) Zusätzlich sollen sie die beiden Fragetypen beschreiben und den Unterschied herausarbeiten.

2. Partnerarbeit: Anschließend soll mit dem Sitznachbarn verglichen und diskutiert werden. Optional: 4 Folien mit Balkendiagramm an 4 SuS austeilen, ausfüllen lassen und gemeinsam am OH besprechen.

Im UG auf individuelle Anzahl der Kartenverteilung eingehen (es gibt keine perfekte Lösung, keine Wertung!)

3. Ergebnissicherung Aufgabe 2 im UG. (siehe Lösungsblatt)

4. Im UG wird der Begriff Fitness im biologischen Kontext besprochen. Im allgemeinen Sprachgebrauch wird „Ich bin fit in...“ vor allem im Bereich Sport, aber auch für generelle Fähigkeiten verwendet. In der Biologie jedoch hat Fitness eine andere Bedeutung: Fortpflanzungserfolg! (Deshalb ist der Titel des Spiels FIT² doppeldeutig)

5. Abschluss: Merksatz aufschreiben! (siehe Lösungsblatt)

Eventuell Schülerfrage nach Vergleichbarkeit zwischen Arten besprechen (z.B. Mensch hat weniger Nachkommen als Ameisen/Frösche)

Hinweise

- Wichtig ist das ausdrückliche Benennen der Farbe vor dem Ziehen der Karte
- Bei einer größeren SuS-Zahl ist es sinnvoll, nicht nur 2 Behälter mit den jeweiligen Farbkarten hinzustellen, sondern 3-4 „Kartenstationen“ im Inneren des Kreises zu verteilen, um ein größeres Chaos zu vermeiden
- Bei Kindern, die nur bei einem Elternteil aufwachsen, aus Patchworkfamilien stammen oder Waisenkinder sind, sollte im Voraus geklärt werden, ob das Spiel evtl. Unwohlsein/Blamieren/Traurigkeit auslösen könnte. Gegebenenfalls absprechen, wer als „Alternativ“-Familienmitglied zählen könnte, Halbgeschwister, Heimmitbewohner, etc. oder das Spiel nicht durchführen.

Viel Spaß! ☺